

---

**Donnerstag 27. Juli 2023, 18 Uhr**

## **„Alle sollen besser leben“**

### **Geschichte der Messen in Düsseldorf mit Manfred Hebenstreit**

Im Jahr 1953, also vor genau 70 Jahren, fand die letzte große Publikumsmesse auf dem ehemaligen Ausstellungsgelände im Ehrenhof statt. Der ungewöhnliche Titel lautete: „Große Rationalisierungsausstellung - Alle sollen besser leben“. Dieses Jubiläum nehmen wir zum Anlass, um über die gesamte Geschichte des Ausstellungswesens in Düsseldorf zu referieren. Wann fand die erste Messe statt und welche Standorte gab es? Es wird u.a. berichtet über eine Gewerbeausstellung im Schloss und im Zoo, die sogenannte Kleine Weltausstellung in der Kaiserzeit, über die Propagandaschau im 3. Reich bis zu den internationalen Fachmessen im 21. Jahrhundert.

---

**Donnerstag 24. August 2023, 18 Uhr**

## **„Heinrich Heine in Stein und Bronze“**

### **Denkmäler für einen ungeliebten Sohn mit Rolf Dahmann**

Zum 100. Geburtstag von Heine sollte 1897 in Düsseldorf ein erstes Heine-Denkmal aufgestellt werden. Die Heine-Verehrerin Kaiserin Elisabeth von Österreich („Sissy“) hatte dazu eine erhebliche Summe avisiert. Das Denkmal ist in Düsseldorf nie aufgestellt worden und ist heute in der New Yorker Bronx zu besichtigen. Die ersten Heine-Denkmäler entstanden dann in Privatinitiativen: am ungewöhnlichsten vielleicht die 1893 im Kongo aufgestellte Heine-Säule des Budericher Kaufmanns Robert Visser, der sich über die Querelen im Düsseldorfer Stadtrat geärgert hatte. Eine Reihe von Heine-Monumenten ist in der Nazi-Zeit zerstört worden. Derzeit gibt es rund 40 Heine-Denkmäler in 7 Ländern, davon immerhin 31 in Deutschland. Eine Vielzahl wird in der Präsentation vorgestellt.

---

**Donnerstag 28. September 2023, 18 Uhr**

## **„Humorvolles und Heiteres aus mehreren Jahrhunderten“**

### **Ein virtueller und literarischer Rundgang mit Michael Vetten**

Düsseldorf hat eine große Tradition mit vielen Geschichten, Anekdoten und Originalen. Viele Heimatdichter, Reisende, Schriftsteller und Künstler haben Düsseldorf, seine Menschen und deren Eigenarten auf ihre eigene Weise und immer äußerst trefflich und humorvoll beschrieben. Diese Statements aus mehreren Jahrhunderten geben ein sehr interessantes Bild von außen über Düsseldorf, dessen Einwohner und deren schon immer geselliges Leben und halten ihnen auch den Spiegel vor. Der Vortrag wird unterlegt mit passenden Bild- und Fotomotiven.